

# Engystol®

## Flüssige Verdünnung zur Injektion

**Zusammensetzung:** 1 Ampulle zu 1,1 ml (= 1,1 g) enthält Arznei- oder wirksame Bestandteile: Vincetoxicum hirundinaria Dil. D6 6,6 mg, Vincetoxicum hirundinaria Dil. D10 6,6 mg, Vincetoxicum hirundinaria Dil. D30 6,6 mg, Sulfur Dil. D10 3,3 mg, Sulfur Dil. D4 3,3 mg. Die Bestandteile 1 bis 4 werden über die letzten 2 Stufen gemeinsam potenziert.

Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke.

Flüssige Verdünnung zur Injektion

5, 10, 50, 100 Ampullen zu 1,1 ml

**Indikationsgruppe:** Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, D-76532 Baden-Baden

Telefon: 07221/501-00, Telefax: 07221/501-690

**Anwendungsgebiete:** Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Erkältungskrankheiten und grippale Infekte.

Hinweis: Bei anhaltenden und unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die eine ärztliche Abklärung und Behandlung erfordern.

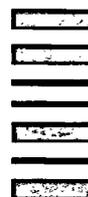
**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:** Wie alle Arzneimittel sollte Engystol in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

**Wechselwirkungen:** Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

**Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:** Bei akuten Beschwerden 1 mal täglich 1 Ampulle (1,1 ml) bis zu einer Woche i.m., s.c., i.c. oder i.v. injizieren.

Hinweis: Auch homöopathische Arzneimittel sollen ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.



**Heel**



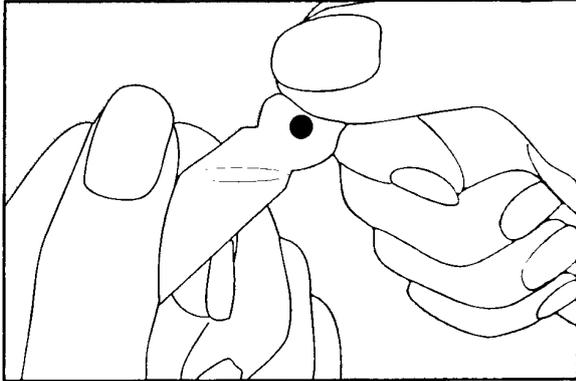


**Nebenwirkungen:** Bei der Anwendung von Engstol kann es in seltenen Fällen zu juckenden Hautausschlägen kommen. Das Arzneimittel ist dann abzusetzen und der behandelnde Arzt aufzusuchen.

**Hinweis:** Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

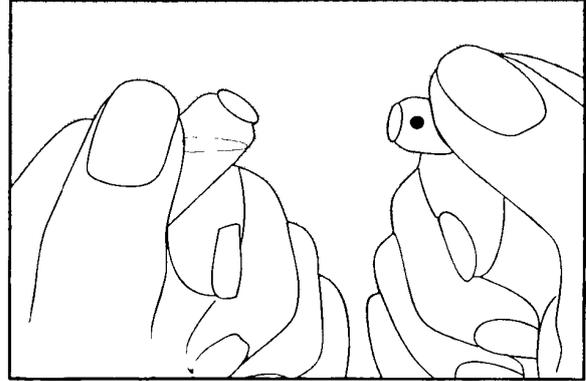
Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

**Stand der Information:** 01/2007



**Farbiger Punkt nach oben!**

Im Ampullenspieß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.



**Farbiger Punkt nach oben!**

Ampullenspieß nach hinten ziehend abbrechen.

---

**Heel - Starke Marken aus der Natur**

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben sich für ein Heel-Präparat entschieden. Hierbei handelt es sich um moderne homöopathische Arzneimittel. Sie enthalten Wirkstoffe unter anderem aus dem Pflanzen- und Tierreich sowie mineralischen Ursprungs. Sie wurden aufbauend auf der Homöopathie von Dr. S. Hahnemann und den Erkenntnissen der Homotoxinlehre von Dr. H.-H. Reckeweg zusammengestellt. Alle Heel-Präparate werden mit modernen Methoden verarbeitet und streng kontrolliert, um eine gleichbleibend hohe Qualität zu garantieren.

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unsere Patientenbroschüre mit weiteren Informationen über die Homöopathie und die Anwendung der Heel-Präparate.

**Schreiben Sie an:** Biologische Heilmittel Heel GmbH  
Stichwort Patientenservice  
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4  
D-76532 Baden-Baden

**Noch ein kleiner Hinweis zum Schluss:** Machen Sie mit - unserer Umwelt zuliebe!

Für unsere Gesundheit ist der verantwortungsbewusste Umgang mit der Natur wesentlich, um alles für eine intakte Zukunft unserer Umwelt zu tun.

Dieses ökologische Prinzip liegt auch der Herstellung und Verpackung der Heel-Präparate zugrunde. Daher bitten wir Sie, liebe Patientin, lieber Patient, nach Aufbrauchen Ihres Medikamentes Schraubkappe und Tropfeinsatz bzw. Tabletten-Döschen der Kunststoffwiederverwertung und die Flasche der Altglassammlung zuzuführen. Die Verpackung sowie diese Gebrauchsinformation entsorgen Sie bitte mit Ihrem Altpapier. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

